

Mit Einsatz und Spielfreude am Ball

Turnerkreis Nippes lud zum Handballspielfest



■ Stolz präsentieren die jüngsten Teilnehmer von der Weidenpesscher Grundschule Siegerpokal und Urkunde. (Foto: Machnik)

Bilderstöckchen - Zum zweiten Mal hatte der Turnerkreis Nippes (TKN) zum Handballspielfest eingeladen, und 160 handballversessene Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 16 Jahren machten begeistert mit. „Damit hat sich die Teilnehmerzahl, im Vergleich zum Vorjahr, mehr als verdoppelt“, freute sich Helmut Peters vom TKN.

Er hat auch in diesem Jahr das Turnier mit 16 Mannschaften in der Sporthalle der Joseph-Dumont-Schule organisiert. Dabei unterscheidet sich das Handballfest deutlich von anderen Sportturnieren: hier trifft der Schulsport den Vereinssport. Das heißt Mannschaften der Hauptschule Reutlinger Straße, des Erich-Kästner-Gymnasiums, des Blüchergymnasiums, der Ursula-Kuhr-Schule, der Gemeinschaftsgrundschule Neusser Straße und des Heinrich-Mann-Gymnasiums treffen auf sechs Mannschaften des Nippeser Turnerkreises.

Natürlich gibt es auch Pokale und Siegerurkunden wie bei

„richtigen“ Wettbewerben, aber im Vordergrund steht der Spaß am Spiel. „Die Regeln werden etwas großzügiger ausgelegt“, erklärt Peters „denn dann können auch nicht so geübte Kinder mitspielen.“

Im Hintergrund verfolgt der rührige Handballspieler noch ein anderes Ziel: Kinder und Jugendliche für den Sport zu motivieren. Bei den Teilnehmern des Handballspielfestes scheint er dafür den Grundstein gelegt zu haben, denn gerade die Allerjüngsten waren mit viel Einsatz und Spielfreude am Ball.

„Mir macht das Dribbeln und Laufen am meisten Spaß“, sagt die sechsjährige Sarah, die erst seit vier Wochen Handball im Verein spielt. „Deshalb war ich schon etwas aufgeregt vor dem Turnier.“ - Verständlich, denn über 100 Eltern, Geschwister und Freunde feuerten von der Tribüne den Nachwuchs an. Und die Hymne der Sieger „We are the Champions“ durfte dabei natürlich auch nicht fehlen.

(ma)